

Pressemitteilung

mit der Bitte um Veröffentlichung



600 Euro für FLIKA

Motorgerätehaus Krauß spendet für unsere Kleinsten

Zusammenhalt und Gemeinschaft haben gerade in diesen Zeiten eine ganz besondere Bedeutung bekommen. Für den Förderverein der Klinik für Kinder und Jugendliche am Klinikum St. Marien Amberg, kurz FLIKA, sind diese beiden Dinge essenziell – eben gerade jetzt. „Durch die Corona Pandemie konnten wir die vergangenen Monate kaum Aktionen für FLIKA und die Kinder starten. Für einen Verein, der ausschließlich mit Hilfe von Spenden finanziert wird, ist das natürlich eine besonders schwere Zeit“, betont die 1. Vorsitzende Margit Meier.

Geht es um unsere Kleinsten, so ist Roland Krauß immer bereit zu unterstützen und aktiv zu werden. Für ihn eine Selbstverständlichkeit. Fast ein Jahr lang sind deswegen im Motorgerätehaus Krauß in Amberg Spenden für FLIKA gesammelt worden. Als Dankeschön für die Teilnahme an der Spendenaktion gab es in der letzten Adventszeit eine Ausgabe des längst Kult gewordenen STIHL-Kalenders. Zusätzlich spendeten die Mitarbeiter von Krauß auch noch den Inhalt ihrer Kaffeekasse. Das gefüllte FLIKA-Sparschwein wurde jetzt von Herrn Krauß an FLIKA übergeben. „Mehr als 600 Euro sind zusammen bekommen“, freut sich die 1. Vorsitzende Margit Meier, die das Sparschwein jetzt öffnen durfte. FLIKA bedankte sich ganz herzlich bei Roland Krauß, der gerne wieder dabei ist, wenn es darum geht die Arbeit von FLIKA zugunsten der Kinder zu unterstützen.

Foto:



Spende_FLIKA_Motorgerätehaus_Krauß.jpg (Margit Meier, 1. Vorsitzende von FLIKA freute sich sehr über die Spende von Roland Krauß vom Motorgerätehaus Krauß; Quelle: Klinikum/Uschold)